

BuS-Dienst: Betriebsärztliche und Sicherheitstechnische Betreuung

Seitens des Gesetzgebers werden Unternehmen mit dem Arbeitssicherheitsgesetz (ASiG) in Verbindung mit Unfallverhütungsvorschrift DGUV Vorschrift 2 zu einer betriebsärztlichen und sicherheitstechnischen Betreuung (BuS-Dienst) verpflichtet. Diese Auflage besteht bereits, wenn mindestens eine angestellte Person beschäftigt wird.

Folgende Möglichkeiten der BuS-Dienst-Betreuung stehen den Kammermitgliedern zur Auswahl:

Interne BuS-Dienst-Betreuung:

- Kammermodell der LZK BW als alternative bedarfsorientierte Betreuung (für Praxen mit bis zu 50,0 Vollzeit-Beschäftigten)

Externe BuS-Dienst-Betreuung:

- Grund- und anlassbezogene Betreuung (nur für Praxen mit bis zu 10,0 Vollzeit-Beschäftigten)
- Regelbetreuung (für alle Praxisgrößen), i. d. R. für Praxen mit mehr als 10,0 Vollzeit-Beschäftigte.

Betreuungsmodelle im BuS-Dienst für Zahnarztpraxen:

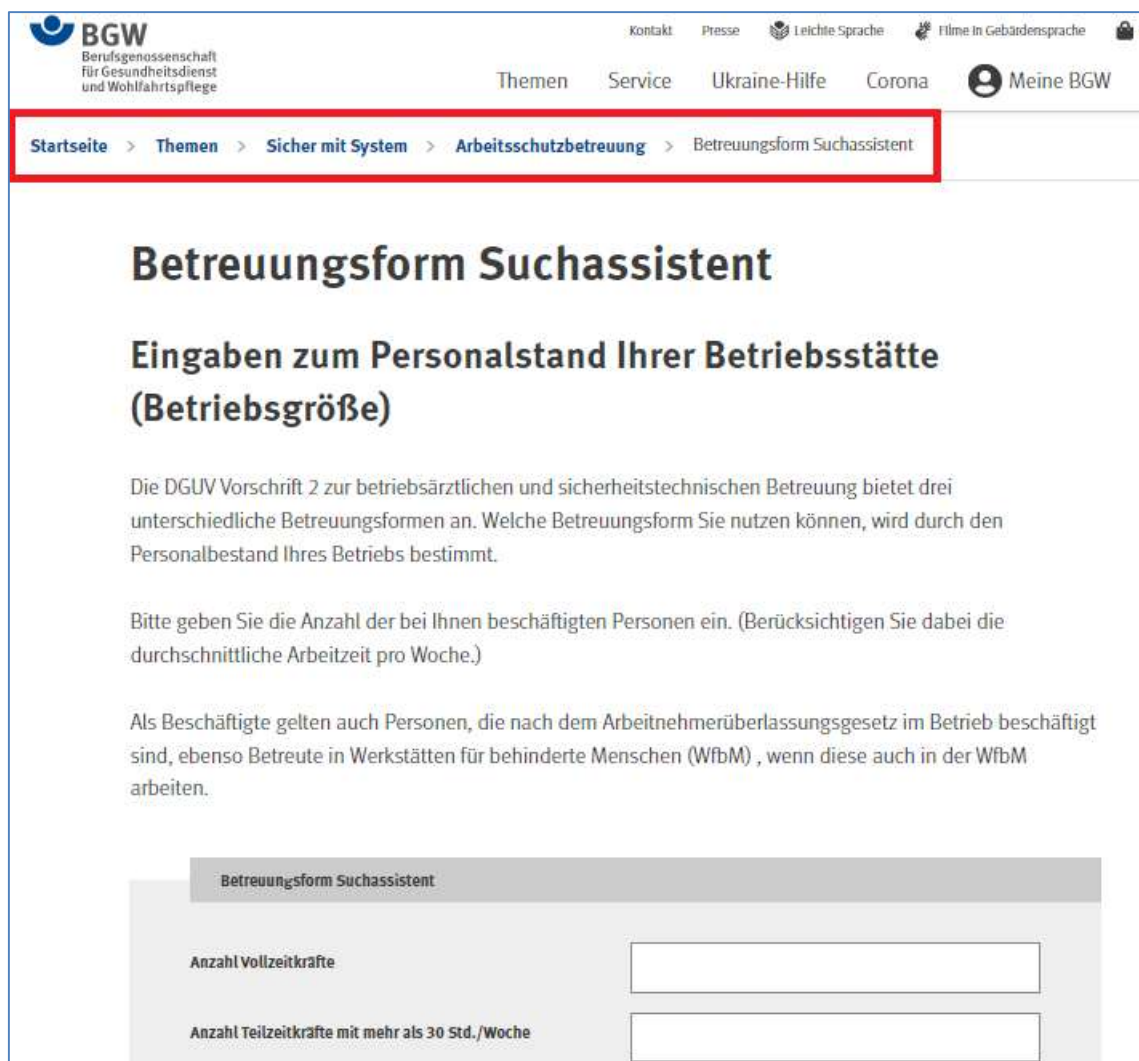
| Betriebsgröße | Grund- und anlass-bezogene Betreuung ohne feste Einsatzzeiten | Regelbetreuung mit Grundbetreuung und betriebsspezifischer Betreuung | Kammermodell |
|------------------------------|---------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------|--------------|
| ≤ 10,0 Beschäftigte | ja | ja | ja |
| > 10,0 und ≤ 50 Beschäftigte | nein | ja | ja |

Externe Betreuung

Interne Betreuung

Wie wird die Beschäftigtenzahl berechnet?

Zur Berechnung der Beschäftigtenzahl in der einzelnen Praxis gibt es im Internetauftritt der BGW unter <https://www.bgw-online.de/> mittels dem *Suchassistent* die Möglichkeit, die Anzahl der Vollzeit-Beschäftigten zu berechnen.



The screenshot shows the BGW website interface. The breadcrumb trail is: Startseite > Themen > Sicher mit System > Arbeitsschutzbetreuung > **Betreuungsform Suchassistent**. The main heading is 'Betreuungsform Suchassistent' followed by 'Eingaben zum Personalstand Ihrer Betriebsstätte (Betriebsgröße)'. The text explains that the DGVV regulation offers three forms of supervision, determined by the staff size. It asks for the number of employees, including those on secondment and in WfbM. Below is a form titled 'Betreuungsform Suchassistent' with two input fields: 'Anzahl Vollzeitlekräfte' and 'Anzahl Teilzeitlekräfte mit mehr als 30 Std./Woche'.

Haben Sie noch Fragen?

Informationen & Beratung bei der Landeszahnärztekammer Baden-Württemberg
Fragen per Mail an: Kammermodell@lzk-bw.de

| | |
|----------------------------|-----------------------|
| Herr Marco Wagner | Tel.: 0711 22845 - 39 |
| Frau Kerstin Frankenberger | Tel.: 0711 22845 - 48 |
| Frau Simone Kramer | Tel.: 0711 22845 - 47 |
| Frau Andrea Krämer | Tel.: 0711 22845 - 49 |
| Frau Nadine Schütze | Tel.: 0711 22845 - 53 |
| Frau Anita Schaible | Tel.: 0711 22845 - 51 |

Ihre
LZK-Geschäftsstelle